



WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

BLUMENSTR. 13

DE – 86438 KISSING

TEL. +49 / 171 / 9955989

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE

WWW.TIERE-LEBEN.DE

An alle Mitglieder, Paten, Freunde und Unterstützer - Neuigkeiten von Nicole Tschierse und „weil Tiere lieber leben e.V.“

Newsletter Juni 2017

Glutheier Juni mit gelegentlichen Schauern.
Ein Monat wie im Urlaub. Allerdings mehr ein Aktivurlaub.

Hallo liebe LeserInnen unseres Newsletters!

Unseren Kühen war es hin und wieder sicherlich zu heiß bei fast konstanten 30 Grad, aber durch den Regen, den es doch auch ab und zu gab, wächst bisher jedenfalls das Gras noch saftig und überreich. Alles was wir also tun müssen, ist täglich viele Kilometer Zaun ablaufen, nötigenfalls reparieren, Wasserfsser erklimmen und auf ausreichenden Inhalt prüfen, meistens auch gleich für neue Befüllung sorgen. Verletzte Rinder aussondern und falls nötig in den Stall holen zur Genesung. Neue Weideabschnitte vorbereiten, Rinder umtreiben, ausgebrochene Rinder wieder rein treiben. Stundenlang nach ausgebrochenen Phantomrindern suchen, die aber zuletzt sicher nicht unsere sein können. Das war nicht so einfach zu klären, weil sich unsere Rinder auf rund 60 Hektar zum Teil bewaldetem Hügelland verteilen können. Wir mussten entscheiden, ob wir erst stundenlang unsere Tiere durchzählen oder zuerst die Straßen absuchen, an denen freilaufende Rinder gesichtet wurden. Weidezaunbatterien müssen ausgetauscht und geladen, Lecksteine und Mineralschalen besorgt und verteilt werden. Viele Besucher werden von uns zu den verschiedenen Weiden und Rindern gefahren, Fotos gemacht, Gras abgesenst, das in den Stromzaun wächst. Rosen und Schwarzdorn werden gekürzt, die ebenfalls in den Stromzaun wachsen. Dornen und Stacheln anschließend aus den Fingern operiert.



Charly

Bei einem Weideumtrieb hat sich unser Jungochse Charly eine Hornkapsel abgerissen. Er war einer derjenigen, die dann erst einmal zurück in das „Hoflazarett“ mussten. Er fand es empörend und hat das laut kommentiert. Inzwischen ist er wieder glücklich bei seiner Herde und man sieht es kaum noch. Das Horn wird allerdings nicht mehr symmetrisch mit dem anderen mitwachsen.

Ebenfalls zurück auf Los, bzw. Hof, musste Madame Dicki. An einer ihrer Hinterklauen hatte sich eine entzündete Stelle gebildet. Der Klauenpfleger behandelte ihre Füße im Klauenstand und mit einem Verband muss die Wunde jetzt einige Tage abheilen, bevor Dicki wieder schmerzfrei laufen kann. Die Behandlung selbst hat ihr natürlich keinen Spaß gemacht. Aber im Gegensatz zu Charly fand sie es wunderbar,

1. VORSITZENDE: SABINE BESSINGER

2. VORSITZENDE: NICOLE TSCHIERSE

KASSIERERIN: BIRGIT ZIELAUF

RAIFFEISENBANK STAUDEN EG (BIC: GENODEF1LST)

WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

IBAN DE77 7206 9135 0000 0313 80 (HUNDE)

IBAN DE24 7206 9135 0100 0313 80 (RINDER)

AMTSGERICHT AUGSBURG

VR 201590

UST-ID NR. DE298851233

ODER PER PAYPAL:

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE



WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

BLUMENSTR. 13

DE – 86438 KISSING

TEL. +49 / 171 / 9955989

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE

WWW.TIERE-LEBEN.DE

in ein geräumiges Einzelzimmer mit Zimmerservice zu bekommen.



Madam Dicki im Klauenstand



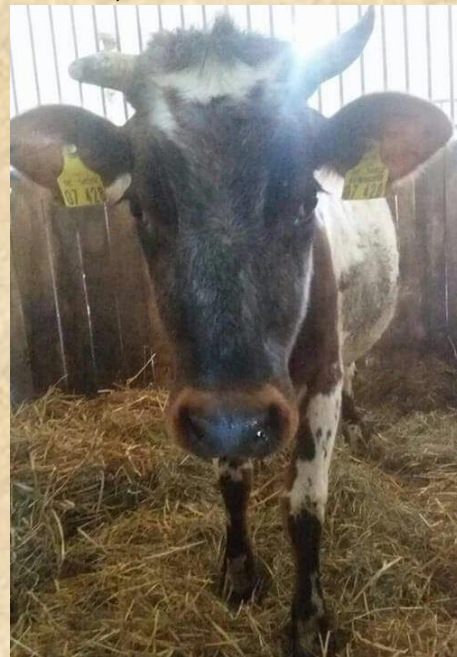
Madam Dickis Klauenbehandlung



Madam Dicki nach der Behandlung

Weder ihre Herdengenossinnen noch das Sommercamping scheinen für sie lebensnotwendig zu sein, jedenfalls ließ sie sich nicht anmerken, dass ihr irgendetwas fehlt. Sie schien eher etwas ärgerlich, als sie nach kurzer Zeit doch eine Gefährtin zugewiesen bekam.

Wir waren nämlich auch wieder fleißig und haben einigen Rindern eine sichere Zukunft organisieren können. Eine bunte Kuh ist mit ihrer außergewöhnlichen Färbung selbst dem Metzger aufgefallen, bei dem sie gelandet war. Er kontaktierte uns und wir kamen vorbei, um uns ein Bild zu machen und zu sehen, was wir für sie erreichen können. Weil Tiere lieber leben e.V. half beim Spenden sammeln, so dass Abigaile, wie sie jetzt heißt, zum Hof Wilde Hilde umziehen konnte. Dort wird jetzt unser Partnerverein White Paw e.V. weiter für sie aufkommen. Wie wir beim Freikauf erfuhren, wird sie auch bald ein Kalb bekommen.



Abigaile

1. VORSITZENDE: SABINE BESSINGER
2. VORSITZENDE: NICOLE TSCHIERSE
KASSIERERIN: BIRGIT ZIELAUF
RAIFFEISENBANK STAUDEN EG (BIC: GENODEF1LST)
WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.
IBAN DE77 7206 9135 0000 0313 80 (HUNDE)
IBAN DE24 7206 9135 0100 0313 80 (RINDER)

AMTSGERICHT AUGSBURG
VR 201590
UST-ID NR. DE298851233
ODER PER PAYPAL:
VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE



WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

BLUMENSTR. 13

DE – 86438 KISSING

TEL. +49 / 171 / 9955989

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE

WWW.TIERE-LEBEN.DE

Bei Metzgern und Viehhändlern steht selten nur ein einzelnes Tier. Deshalb haben wir nach Kräften versucht, noch mehr Tieren dort zu helfen. Neu bei weil Tiere lieber leben e.V. sind dadurch das am 22.05.2017 geborene Braunviehmädchen Nelia. Ihr weiterer Werdegang wäre Mast und Schlachtung gewesen.



Nelia

Das zweijährige Rind Olga wäre ebenfalls nicht sehr alt geworden. Ob sie ihr erstes Kalb, mit dem sie bereits trächtig geht, noch hätte bekommen dürfen oder gleich geschlachtet worden wäre kann ich allerdings nicht sagen. Olga ist eine freundliche und zutrauliche Kuh und leistet jetzt

Dicki, ob sie nun will oder nicht, Gesellschaft. Bald kommen beide auch auf die Weide.



Olga

Jetzt stehen Organisation und Finanzierung des Kaufs der neuen Heuernte an. Außerdem verhandeln wir mit weiteren Landwirten, die Außenstellen für uns anbieten möchten. Was wir derzeit besichtigen und aushandeln konnten, gefällt uns sehr gut. Dazu bestimmt schon bald mehr. Schließlich wollen wir nicht demnächst ein Schild mit der Aufschrift „Wegen Überfüllung für Rinder in Not geschlossen“ an unseren Eingang hängen müssen.

Vielen Dank an alle unsere Unterstützer. Wir können für so viele Lebewesen ein Wunder bewirken: Mit eurer Hilfe!!!

Alles Liebe und bis bald, eure Nicole Tschierse mit Scotty und Heidi und der Ziegengang



1. VORSITZENDE: SABINE BESSINGER

2. VORSITZENDE: NICOLE TSCHIERSE

KASSIERERIN: BIRGIT ZIELAUF

RAIFFEISENBANK STAUDEN EG (BIC: GENODEF1LST)

WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

IBAN DE77 7206 9135 0000 0313 80 (HUNDE)

IBAN DE24 7206 9135 0100 0313 80 (RINDER)

AMTSGERICHT AUGSBURG

VR 201590

UST-ID NR. DE298851233

ODER PER PAYPAL:

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE